

P. P.
8000 Zürich



WVZ

welle

Offizielles Organ des Wasserfahrvereins Zürich/WVZ

Redaktion: Ch. Ryser, Rebhügelstr. 5, 8045 Zürich

Nr. 24/Oktob 93

Aus dem Vorstand

Neues Bootshaus auf der Werdinsel

Ab sofort stehen dem WVZ im neuen Bootshaus auf der Werdinsel (unterhalb Europabrücke/Hönggerwehr) 35 Bootsplätze zur Verfügung. Die Miete für Clubmitglieder beträgt Fr. 50.-- pro Bootsplatz und Jahr (vgl. Letten/Schanzengraben: Fr. 90.--). Interessenten melden sich bitte bei Hans Ehni. Das Werdinsel-Areal, auf dem auch Garderoben, Duschen, WC sowie eine Feuerstelle vorhanden sind, eignet sich auch vorzüglich zum Schwimmen und Baden in der Limmat. Zum Auf- und Abladen der Boote ist die Zufahrt mit dem Auto möglich, hingegen stehen keine Dauerparkplätze zur Verfügung.

Beschriftung der Bootsplätze

Matthieu Braun und Hans Ehni werden in den nächsten Wochen die Bootsplätze in sämtlichen Bootshäusern beschriften und eine Uebersichtstafel über die Belegung anfertigen. Alle Bootsplatz-Mieter sind deshalb gebeten, die Beschriftung ihrer Boote zu überprüfen und diese immer am richtigen Platz zu versorgen. Ihr helft so mit, "Schwarzfahrer" zu vermeiden und erleichtert die Kontrollarbeiten.

Videogerät spurlos verschwunden

Seit zwei Monaten vermissen wir das Videogerät aus dem Bootshaus Nr. 1, das für Kurse und Trainings wertvolle Dienste geleistet hat. Da nur Vereinsmitglieder einen Schlüssel zum Bootshaus Nr. 1 besitzen, muss das Gerät in Verwahrung eines unbekanntes Mitglieds sein. Wir bitten um sofortige (anonyme) Retournierung.

Einbruch in die Bootshäuser Nr. 1 und 2

In der Nacht auf den 12.9.93 sind Unbekannte über abenteuerliche Kletterwege via Estrich ins Bootshaus Nr. 1 eingestiegen. Im Bootshaus Nr. 2 wurde ausserdem eine Scheibe eingeschlagen. Es wurden verschiedene Schränke aufgestemmt und u.a. der Anrufbeantworter (Tourentelefon) entwendet. Ein Ersatzgerät wird auf Beginn der Tourensaison 1994 angeschafft. Wie dieser Einbruch zeigt, ist das Abschliessen des Areals zwingend notwendig und muss konsequent eingehalten werden. Das Eingangstor beim Parkplatz darf nur am Donnergabend offenstehen.

2. Kanu-Indoors am 29./30. Januar 1994

Nach dem diesjährigen Erfolg haben wir uns entschlossen, am 29./30. Januar 1994 (=Wochenende nach der GV) die 2. Kanu-Indoors im Hallenbad City durchzuführen. Freiwillige Helfer wollen sich bitte zwecks Einsatzplanung bei Jörg Nagel melden.

Vorstand WVZ

Veranstaltungen

Der Vorstand lädt alle Mitglieder sowie deren Freunde und Bekannte zu folgenden Veranstaltungen ein:

1. Kirgisien und Usbekistan

Beat Umbricht zeigt Dias und Videos zum Thema Riverrafting und Kanufahren in Kirgisien sowie zur Kultur der Städte Samarkand und Buchara in Usbekistan.

Datum: Do., 18. November 1993

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Bootshaus Letten

2. Der Südwesten der USA

Iris Hänni und Peter Jenne schildern uns in einem Diavortrag ihre Erlebnisse aus drei Reisen in den Südwesten der USA in den Jahren 1985/90/93.

Datum: Do., 9. Dezember 1993

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Bootshaus Letten

3. Wie wird Elektrizität erzeugt

Ivan Prachensky weilt uns mit einem Besuch des Kraftwerkes Letten und einem anschliessenden Vortrag in die Geheimnisse der Stromerzeugung ein. Interessenten sollen sich bitte bei ihm melden, damit er anschliessend mit den EWZ einen Termin vereinbaren kann (voraussichtlich ein Donnerstag-Abend Ende November/Anfang Dezember).

Treffs und Trainings im Wintersemester 1993

Zeit	Anlass	Ort	Leiter	Dauer
Montag 18.00-20.00	Konditions-training	Turnhalle Bläsi (Bläsistr. 2)	A. Jacobi	25.10.93 bis 18.4.94
Montag 20.00-22.00	Eskimotieren	Hallenbad Bungertwies (Hofstr. 56)	I. Prachensky	25.10.93 bis 18.4.94
Dienstag 18.00-19.30	Slalomtraining für Kinder	Bootshaus Schanzengraben	H. Schröter	nach Absprache
Freitag 20.00-22.00	Konditions-training für Tourenfahrer	Turnhalle Hirschengraben (Hirschengraben 46)	I. Prachensky	29.10.93 bis 22.4.94

Für das Eskimotieren wird am Schluss des Kurses ein Beitrag von Fr. 3.-- pro Abend für die Materialbenützung erhoben. Sich bitte jedesmal in die Präsenzliste eintragen. Die Teilnahme an den übrigen Anlässen ist kostenlos.

Baustelle im Lettenkanal

Im Winter 1993/94 wird die Trennwand zwischen Sihl und Letten-Unterwasserkanal erneuert. Dazu werden im Kanal zwischen KW Letten und Bad Unter Letten Pontons verankert. Je nach Stand der Bauarbeiten wird der Bootsverkehr dadurch behindert oder verunmöglicht.

1. Kanus umfahren die Baustelle und Drogenszene und übersetzen bei der Treppe oberhalb des Lettensteges zu Fuss.

Resultate 3. Limmat-Rallye

Untenstehend die Resultate sämtlicher WVZ-Mitglieder am 3. Limmat-Rallye vom 18.9.93:

Limmat-Rallye 1993		Wettkampf K1(11), C1(2)	
Touren: K1(20), C1(1), OC(6)			
Tourenfahrer und Wettkämpfer WVZ	Name	Vorname	Laufzeit
			.38.60
Start No.	Name	Vorname	
80	Zürcher	Edy	.40.10 K1
5	Nagel	Andreas	.43.31 K1
2	Kamp	Günther	.47.11 C1
11	Jacobi	Alexander	.49.25 C1
4	Vyslouzil	Iija	.51.10 K1
54	Neff	Dieter	.55.35
51	Neuener	Arthur	.59.44
63	Weil	Mathias	.59.55 k1
89	Christen	Michèle	1.05.38
77	Haszlo	Geza	1.06.28
70	Braun	Viktor	1.07.30
61	Schilling	Ramon	1.16.52 *
84	Steinmann	Ady	1.18.45
87	Conti	Cino	1.18.45
88	Schmid	Jürg	1.19.08
55/56	Chitussi	Milan & Theres	1.23.20
57	Jordi	Verena	1.23.20
78/79	Bachmann	Paul & Roger	1.30.54
76	Vadasz	Ludwig	???
90	Müller	Tobias	1.44.45
88	Forster	Paul	1.44.48
66	Masch	Helge	1.45.04
67	Stotz	David	1.46.30
81	German	Comelia	1.46.30
60	Theobald	Gerry	1.46.30
74	Tzangarakis	Costa	1.46.30
75	Lämmle	Peter	1.46.30
68	Stotz	Andreas	1.46.30
73	Thamberger	Boris	1.46.30
82	Gloor	Petra	1.46.30
83	Moister	Hans	1.47.06
65	Hodel	Alfred	1.48.21
64	Weil	Andreas	1.48.21
91	Prachensky	Tomas	1.49.48
72	Gretener	Christian	1.49.52

Nach dem diesjährigen Erfolg hat der Vorstand beschlossen, das 4. Limmat-Rallye am 17. September 1994 durchzuführen.

Vorstandsverzeichnis

Präsident Jörg Nagel
Badenerstr. 41
8004 Zürich
P: 01 910 86 89
G: 01 241 10 66

Vizepräsident Tomas Prachensky
Langwattstr. 27
Postfach 191
8125 Zollikerberg
P: 01 391 78 94

Kassier Matthieu Braun
Nelkenstr. 4
8006 Zürich
P: 01 363 78 07
G: 01 255 38 27

Aktuar Alexander Jacobi
Verena-Conzett-Str. 34
8004 Zürich
P: 01 291 48 78
G: 052 262 65 54

Wettkampf-trainer Adriano Marchesi
Dorfstr. 18
8108 Dällikon
P: 01 844 51 48

Tourenchef a.i. Dieter Neff
Rotfluhstr. 101
8702 Zollikon
P: 01 391 54 76
G: 01 381 55 60

Material-verwalter Ivan Prachensky
Langwattstr. 27
Postfach 191
8125 Zollikerberg
P: 01 391 78 94
G: 01 318 25 32

Bootshauswart Hans Ehni
Letten und Werdinsel
Wannerstr. 39/100
8045 Zürich
P: 01 461 63 51
G: 01 332 88 88

Weitere Funktionen

Bootshauswart René Scheidegger
Schanzengraben Schachenstr. 4
8907 Wettswil
P: 01 700 32 88
G: 01 761 50 11

Neumitglieder-Betreuer Peter Jenne
Seestr. 71
8800 Thalwil
P: 01 721 09 39
G: 01 395 12 04

Redaktor Christian Ryser
WVZ-Welle
Rebhügelstr. 5
8045 Zürich
P: 01 463 43 36

WVZ-Welle Nr. 25

Die WVZ-Welle Nr. 25 erscheint im Januar 1994. Redaktionsschluss ist der 31.12.1993.

Willy Stäubli Ingenieur AG



Helmut Schröter

Helmut Schröter, 1950, im WVZ seit 1991. Schweizer Juniorentrainer Kanuslalom. Nicht WVZ-Trainer, aber sportlich aktiv und immer als letzter auf dem Vereinsareal anzutreffen. Typischer Nicht-Schweizer, unkompliziert und unternehmungslustig. Kann auch Kochen (Klöße). Verheiratet mit Gisela. Kein Macho, aber ein Macher. Hat in seiner Freizeit eine Gruppe von Schülern in seinem Wohnquartier für's Kanufahren interessiert und trainiert sie, "seine Kinder"; braucht Hilfe vom Verein dafür.

Sprüche

"Herumhängen ist schön, etwas tun ist auch schön."
 "Mit der Gitarre bin ich stark, mit dem Kanu auch."
 (Der um Haaresbreite verpasste 1. Platz an der SM 93 steckt ihm heute noch im Hals)
 "Man kann nicht jung genug sein, um mit dem Kanufahren anzufangen. Man muss die Schüler bloss spielen lassen und sie begleiten, Erlebnisse schaffen."
 "Ihr habt so gute Möglichkeiten hier in Zürich. Ich verstehe Euch gar nicht."
 "Weisst Du, bei uns in ..." hört man immer seltener.
 Gisela und Helmut, wir freuen uns, dass Ihr bei uns im WVZ seid und es Euch gefällt.

Die nächsten Ausgaben der WVZ-Welle werden in informativer Art verschiedene Bereiche des Kanusports und unseres Vereins beschreiben. Zu Beginn steht das Thema "Wettkampf", weitere Schwerpunkte sind vorgesehen zu den Themen "Tourenfahren", "Ausbildung" und "Nachwuchsförderung". In Ergänzung zu einem allgemeinen Teil werden jeweils zwei Vereinsmitglieder portraitiert.

Jörg Nagel

Kanu-Wettkampfsport in der Schweiz und im WVZ

Der Kanu-Wettkampfsport wird in den drei Disziplinen Slalom, Wildwasser-Abfahrt und Regatta durchgeführt. Der Wettkämpfer richtet sich frühzeitig auf eine Disziplin aus, allerdings werden oft Slalom und Abfahrt in Ergänzung zueinander trainiert. Gesamthaft gibt es in der Schweiz bloss wenige Hundert aktive Wettkämpfer. Im internationalen Vergleich gehört die Schweiz nicht mehr (doch hoffentlich bald wieder!) zu den grossen Kanu-Nationen wie Deutschland, Frankreich, England, Italien und die osteuropäischen Länder. In vielen Schweizer Kanuvereinen sind Jugendteams erst (wieder) im Aufbau. Heute wird ein ideales Anfängeralter von zehn bis zwölf Jahren angestrebt. Der Wettkampfsport ist weniger gefährlich, als dies spektakuläre Bilder manchmal vermuten lassen, da er immer in Gruppen und unter Aufsicht durchgeführt wird. Er setzt allerdings Freude am Wasser, Schwimmkenntnisse und "Unverfrorenheit" voraus.

Slalom

An Frühjahrs- und Sommerwochenenden ausgetragene Wettkämpfe auf Wildwasser und Mittellandflüssen. Distanz 350-500 m, 20-25 Tore sind ohne Berührung und in vorgeschriebener Reihenfolge in zwei Läufen zu befahren, wovon der bessere gewertet wird.

Wildwasser-Abfahrt

Wettkämpfe auf alpinen Fließgewässern. Distanz 8-12 km, ohne Tore. Training oft in Kombination mit Kanu-Slalom. Im WVZ nur schwach vertreten.

Regatta

Auf Seen und Flachwasser ausgetragene Parallelwettkämpfe über verschiedene Distanzen (vgl. Rudersport). Nicht im WVZ vertreten.

Was läuft im WVZ

Trainiert wird im Wintersemester auf der Slalomanlage im Letten. Unter der Leitung von Helmut Schröter ist beinahe täglich ein Teil des Slalom-Nationalkaders anzutreffen. Das Sommertraining wird meist in Baden durchgeführt. Adriano Marchesi hat während den Sommermonaten einige Nachwuchsfahrer trainiert. Für junge Anfänger ist während des Winters auch das Eskimotiertraining im Hallenbad ein idealer Einstieg.

Probleme

So sieht in der Theorie alles recht gut aus. Die Praxis zeigt jedoch, dass leider zu oft Trainings ausfallen, teils aus Verschulden der Leiter, teils mangels Führung der Jungen. Nachwuchs braucht Vorbilder. Nicht Leute mit Spitzenresultaten und meisterhafter Technik sind gesucht, sondern solide Typen, die zuverlässig und da sind. Vom Nachwuchssportler wird andererseits erwartet, dass er die körperlichen und mentalen Härten einer Einzelsportart durchsteht und dabei stark wird. Helmut hat mit einer kleinen Gruppe sehr direkt betreuter Jugendlichen im Alter von 10-12 Jahren den Weg gewagt, mit persönlichem Aufwand und regelmässigem Training Nachwuchs zu fördern.



Andreas Nagel

Andreas Nagel, 1975, Kantonsschüler, ist seit 1986 Mitglied im WVZ. Er gehört dem Kandidatenkader Slalom des SKV an, aus dem die WM- und Olympiateilnehmer selektioniert werden. Andreas trainiert seit vier Jahren intensiv Kanuslalom und ist seit drei Jahren regelmässig in den Medaillenrängen. Er wagt viel, kann aber auch verlieren.

Ziele

Ausbildung beenden, dann intensives Training über mehrere Jahre. Anschluss an WM- und Olympiaselktionen behalten. Sport und Beruf koordinieren. Später dem Verein als Ausbilder zur Verfügung stehen.

Sprüche

"Ich könnte auch Leichtathletik machen. Ich muss einfach etwas tun, mich bewegen können."
 "Die Schule macht mir dank dem Sport keine Mühe. Ich bin ein Durchschnittsschüler, und die Lehrer merken, dass ich mich einsetze."
 "Mir fehlt der Halt einer Mannschaft im Verein; es wäre dann leichter."
 "Ich möchte gewinnen, das ist doch normal so, oder nicht?"
 "Helmut ist ein Supertrainer. Nur manchmal spinnt er und hat eine Mücke, aber er ist ein echter Typ."

Bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten.

nautilus
trainings-und fitnesscenter
 wallisellenstrasse 333
 8050 Zürich

Nautilus, der optimale Weg zu Kraft, Beweglichkeit, Fitness.

SOLARIUM **JAMUTRON**

Gerne erwarten wir Sie für ein unverbindliches Gratistraining.

Telefon 01/ 321 33 00

Firmenschilder
Fahrzeugbeschriftungen
Schaufensterbeschriftungen

Air brush in Grossformat

Lackierte Alutafeln und Kunststoffafeln ab Lager

Fassadenbeschriftungen
Infodesign Schildersystem

WEHLE

Wehle+Co.
 Wehntalerstrasse 123 8105 Regensdorf
 Telefon 840 61 11 Fax 870 00 16

S+R GRAVUREN
 Zugstr. 65 · 8810 Horgen · Telefon 071 725 51 40

Zinnwaren und Sportpreise

Gravuren für Industrie, Gewerbe und Privat • Schriften aus Metall und Kunststoff • Messing- und Stahlstempel • Kupferarbeiten • Elektro- und Schweißelektroden • Reschaltungen aller Art • Siebdruck, Tampondruck • Zinnwaren, Sportpreise • Gummistempel, Nummeraleure

S+R GRAVUREN
 Globelichstr. 92 8152 Glattbrugg
 Tel. 01/810'47'17. Fax 01/810'84'14

LUSCHMANN

KANU-SPORT
 Wir verkaufen

- WW-, SL- und Combiboote von Prijon, Lettmann, Perception, Pyranha, Ace und Brewi
- Wanderboote von Bavaria, Gatz, Lettmann, Brewi
- Fallboote von Klepper als Werksvertretung, Ally-Kanus und Metzeler-Kanus.
- Grosse Auswahl auch an Zubehör von Schlegel, Kober, Zölzer, HF, Römer, Camaro und anderen Herstellern.
- Professioneller und günstiger Reparaturservice für Bootskunden.

Seefeldstrasse 50, CH-8612 Uster
 Telefon 01/941 19 11

Werbung kostet Geld.

Keine Werbung kostet Kunden.

Hier könnte Ihr Inserat stehen.

Auskunft: Ch. Ryser
 Tel. 01 463 43 36

Dammstrasse 1
 8037 Zürich
 Tel. 271 69 10

RESTAURANT LÖWEN Sport-Club Wipkingen

s Sporttreff vo da Wikinger

Jeannette Pascal Papa

Otto Zimmermann AG

Ladenbau Schreinerei Innenausbau
 Höggerstr. 2 Tel. 01 271 64 54
 8037 Zürich Fax. 01 271 03 57

WIR PLANEN ORGANISIEREN BAUEN

FÜR SIE LADENGESCHÄFTE VERKAUFSRÄUME INNENEINRICHTUNGEN

IHR FACHMANN IN DER GANZEN SCHWEIZ

Optik Struchen

Forchstrasse 186, 8032 Zürich
 Tel. 01/422 61 60, Fax 381 57 55